

Spendenaufruf: Libanon 2026

25. März 2026

Liebe Freund*innen und Interessierte,

Was wir im Herbst 2024 in unserem Spendenaufruf geschrieben haben, müssen wir heute leider wiederholen: Mit großer Sorge blicken wir auf den Libanon. Seit Beginn des Krieges zwischen Israel und der Hisbollah sind hunderte von Menschen, darunter viele Zivilist*innen getötet worden. Tausende wurden verletzt und mittlerweile sind mehr als eine Million Menschen auf der Flucht vor Bomben und Raketen. Die israelische Bodenoffensive im Süden des Landes hat begonnen und zu befürchten ist, dass viele Menschen, die jetzt ihre Häuser verlassen mussten, in absehbarer Zeit dorthin nicht mehr zurückkönnen.

Hinzukommt, dass der Libanon schon seit Jahren in einer politischen und wirtschaftlichen Krise steckt. 80 Prozent der Bevölkerung waren schon vor dem jetzigen Krieg von Armut bedroht. Nun steigen die eh schon hohen Preise für Brot, Benzin und alles andere für den täglichen Bedarf noch einmal.

Wir bitten dringend um Spenden für Menschen im Libanon!

Fokus Nahost e.V. unterstützt zwei Projekte im Libanon. Zusammen mit der assyrischen Gemeinde in Beirut helfen wir in dem Projekt „**Gesichter des Lebens**“ Menschen beim Kauf von wichtigen Medikamenten, die sie sich selbst kaum mehr leisten können. Minderheiten wie die assyrischen Christen sind von Krisen besonders hart betroffen, weil sie kein großes soziales Netz haben, das sie auffangen kann.

In einem weiteren Projekt in Beirut, das wir jüngst beschlossen haben, hilft Fokus Nahost **Menschen, die keine Papiere haben**. Sie fallen durch alle Raster staatlicher Hilfe und Strukturen. In Krieg und Krisenzeiten brauchen Menschen, die sowieso schon am Rande der Gesellschaft leben, noch mehr Unterstützung als sonst.

Fokus Nahost e.V.

Kreissparkasse Tübingen

IBAN DE14 6415 0020 0004 2765 24

BIC SOLADES1TUB

Verwendungszweck: Libanon

Weil es jetzt überall an allem fehlt, wollen wir nicht nur für unsere Projekte im Libanon um Spenden bitten, sondern auch um Spenden für andere kleine Initiativen, die wie wir direkt an den Menschen dran sind.

Folgende weitere Projekte empfehlen wir:

- **Unterstützung christlicher Flüchtlinge aus dem Südlibanon**

Alma al-Chaab ist ein rein christliches Dorf im Südlibanon, direkt an der Grenze zu Israel. Im Krieg vor anderthalb Jahren wurde das Dorf bereits zu 40 Prozent zerstört. Für den Wiederaufbau ihrer Häuser bekommen die Eigentümer keine Unterstützung. Als jetzt der Krieg zwischen Israel und der Hisbollah wieder begann, weigerten sich viele, Alma al-Chaab zu verlassen. Sie blieben, weil es nicht ihr Konflikt ist und sie weder auf der einen noch auf der anderen Seite stehen. Bis zum 10. März haben sie durchgehalten. Dann wurden sie, begleitet durch UNIFIL, evakuiert. Jetzt leben die Familien, wie so viele andere, als Flüchtlinge im Großraum Beirut und sind auf elementare Nothilfe angewiesen.

Spenden bitte an:

Adyan Foundation

Bank Name: BEMO Bank SAL

Branch: Achrafieh – Istiklal Street- Beirut Lebanon

SWIFT Code: EUMOLBBE

Account Name: Adyan Foundation

Account Number: 35000903662 USD

IBAN: LB35 0093 0000 0035 0009 0366 2 USD

Zweck: Christians from Alma al Chaab /Linda Macktaby

- **Unterstützung für geflohene Familien**

Fatima ist Mutter von fünf kleinen Kindern. Sie ist in Deutschland aufgewachsen und ist wegen ihres Mannes wieder zurück in den Libanon gegangen. Seit vielen Jahren hält sie Kontakt zur deutschen Gemeinde in Beirut. Einige Vereinsmitglieder von Fokus Nahost unterstützen sie bereits seit einiger Zeit. Fatima stammt aus einer schiitischen Familie und musste jetzt mit ihrer Familie vor den Bomben fliehen. Als Schiitin hat sie es besonders schwer, eine neue Wohnung zu finden. Zum einen stehen Schiiten unter dem Generalverdacht, mit der Hisbollah in Kontakt zu sein, so dass nur wenige an sie vermieten wollen. Und dann sind die Preise für Mieten in den noch sicheren Gebieten massiv gestiegen. Die Evangelische Gemeinde Deutscher Sprache in Beirut hilft Fatima und anderen Familien, die ihre Häuser und Wohnungen wegen des Krieges verlassen mussten.

Spenden bitte an:

Evangelische Gemeinde zu Beirut

IBAN: DE 92 5206 0410 0006 4286 73

BIC: GENODEF1EK1

Verwendungszweck: Fatima

- **Frieden und kultureller Austausch – Libanon e.V.**

Der Verein Frieden und kultureller Austausch - Libanon e.V. www.frieden-libanon.de arbeitet mit der libanesischen Organisation Dar As-Salam zusammen, die im Krieg 2024 zur Flüchtlingsunterkunft wurde. Wenige Tage nach Ausbruch des Kriegs wurde das Gebäude von einer israelischen Rakete zerstört. Sechs Menschen kamen dabei um. Der Wiederaufbau des Hauses hat zwar begonnen, der neue Krieg stellt aber alles wieder in Frage. Dar As-Salam engagiert sich jetzt in der akuten Versorgung von Geflüchteten.

Spenden bitte auf das Konto von:

Frieden und kultureller Austausch – Libanon e.V.

IBAN: DE54 6001 0070 0974 2337 01

BIC: PBNKDEFF

Bank: Postbank

Stichwort: „Nothilfe Libanon“

- **Together for the Family**

„Together, For the Family“ (TFF – www.togetherforthefamily.org) ist eine gemeinnützige Organisation, die sich seit 2010 um syrische Flüchtlingsfamilien in der Bekaa-Ebene kümmern. Der Schwerpunkt liegt auf Weiterbildung, damit die Mütter und Väter eine Arbeit finden und ihren Lebensunterhalt selbst verdienen können.

Spenden bitte über:

<https://tyingvines.kindful.com/?campaign=1239114>

Stichwort „Together for the Family“

Egal, wem Ihr Eure Spende gebt, wir sind für jeden Euro dankbar, der den Menschen im Libanon zugutekommt. Sie bangen um ihr Leben und um ihr Land, das in einen Krieg gezogen wurde, der nicht der Ihre ist.

Mit herzlichen Grüßen im Namen von Vorstand und Mitgliedern

Yara Anini, Heike Breitenstein, Albrecht Buck, Katja Dorothea Buck, Amelie Buckow, Perjine Chabo, Jan Gehm, Mark Hoover, Katharina Jany, Carola Jawisch, Martin Keiper, Antonia Kura, Christian Kurzke, Christine Maamarbashi, Traugott Plieninger, Michael Reinhardt, Rebekka Scheler, Steffen Schmid, Martina Waiblinger